

Ausstellung von Judith Katharina Kündig in Oberwald

«Quer durchs Oberwallis»



Vor einer Woche wurde im Hotel Furka in Oberwald die Ausstellung «Quer durchs Oberwallis» von Judith Katharina Kündig eröffnet. Bis am 25. März 2010 können Kunstfreunde und andere Interessierte die Acrylbilder auf Leinwand und in Aquarell- und Ölkreidetechnik bewundern.

Das Interesse an Kunst begleitet die Glarner Künstlerin Judith Katharina Kündig wie ein roter Faden durchs Leben. Schon in früher Kindheit zeichnete sie Dinge aus der Umgebung, schrieb und illustrierte Geschichten. Vorbild und Ermutigung fand die 31-Jährige sowohl im kreativen Elternhaus wie auch bei ihrem Grossvater, der ein grosser Kunstkennner und talentierter Freizeitkünstler war.

Während der Mittelschulzeit erhielt Judith Katharina Kündig die Möglichkeit, als Austauschschülerin

an einer Highschool im amerikanischen Bundesstaat Wisconsin ein vielseitiges Kunstlektionenangebot zu besuchen und täglich im Fach Kunst mit behinderten Kindern zu arbeiten.

Die Autodidaktin malt vorwiegend Acryl auf Leinwand oder kombiniert Aquarell- und Ölkreidetechnik, doch auch viele weitere Techniken blieben bisher nicht unerprobt. Die ideale Ergänzung zur künstlerischen Tätigkeit bieten ihr das Unterrichten des Schulfaches «Bildnerisches Gestalten» an einer Sekundarschule sowie der Deutschunterricht für fremdsprachige Erwachsene. Inspiration für ihre Bilder findet sie in Begegnungen mit Menschen und Tieren, in der Natur, auf Reisen, insbesondere im geliebten Piemont und nicht zuletzt im Wallis, zu dessen Schönheiten sie durch ihren langjährigen Lebenspartner - ein waschechter Walliser - einen besonderen Zugang bekam. ●



Die Glarner Künstlerin Judith Katharina Kündig stellt ein ganzes Jahr im Hotel Furka in Oberwald aus.